



Pressemitteilung

Köln, 17. September 2019

**Kampagne zur Förderung der „E-Mobilität im Handwerksbetrieb“:
Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer können bis zu fünf
Tagen ein Elektrofahrzeug kostenfrei testen**

**NRW-Umweltministerin Ursula Heinen-Esser, Kölns
Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes und Garrelt Duin,
Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer zu Köln,
eröffneten den „E-Mobilitätstag“ des Handwerks**

Damit sich Handwerksunternehmen mit der Elektromobilität vertraut machen können, hat die Handwerkskammer zu Köln eine Vereinbarung mit Fahrzeugfirmen getroffen, die Elektrofahrzeuge für eine Testphase zur Verfügung stellen. Dabei kann der Handwerksbetrieb kostenfrei ein Elektro-Nutzfahrzeug bis zu fünf Tagen und einen Elektro-Pkw bis zu drei Tagen entleihen. Für die an dieser Aktion beteiligten Fahrzeuge stellt die Stadt Köln kostenlos einen Handwerker-Parkausweis zur Verfügung.

Das gab Garrelt Duin, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer, bekannt, als er gemeinsam mit der Kölner Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes und der nordrhein-westfälischen Umweltministerin Ursula Heinen-Esser die Ausstellung von Elektrofahrzeugen im Bildungszentrum Butzweilerhof in Köln-Ossendorf eröffnete. Dabei konnten die Besucher ein breites Spektrum der am Markt verfügbaren Elektroautos besichtigen. So waren in der Ausstellung sechs Nutzfahrzeuge (Transporter) mit Elektroantrieb und neun Elektro-Pkws vertreten, darüber hinaus zwei Plugin-Hybridfahrzeuge, ein leichtes Nutzfahrzeug mit Gasmotor und einige E-Bikes und E-Lastenfahrräder.

Im Vergleich zu 2014, als die Handwerkskammer zu Köln erstmals eine Ausstellung von Elektrofahrzeugen organisiert hatte, haben inzwischen die Hersteller bei der Reichweite ihrer Fahrzeugtypen noch einmal nachgelegt. Zudem ist die Ladeinfrastruktur besser geworden, und es gibt neben dem Kauf auch Leasingangebote.

Auch die staatliche Förderung bei der Anschaffung eines E-Fahrzeugs hat sich verbessert: Zusätzlich zur Kaufprämie des Bundes fördert inzwischen auch das Land Nordrhein-Westfalen die Anschaffung, mit bis zu 8.000 Euro bei Elektronutzfahrzeugen zwischen 2,3 und 7,5 Tonnen. Zusammen mit der Bundesförderung gibt es „im besten Fall also 12.000 Euro Zuschuss für ein Elektroauto“, erläuterte Duin.

Bei den im ersten Halbjahr neu zugelassenen Fahrzeugen nehmen Elektroautos bisher nur einen Anteil von weniger als zwei Prozent ein. Dass die Elektromobilität deutlich mehr Akzeptanz findet, ist nach Überzeugung der Handwerkskammer sehr erwünscht, damit sich die Luftqualität stark belasteter Straßen in Köln verbessert und daher Fahrverbote vermieden werden können. Dazu muss auch die Nachrüstung von Dieselfahrzeugen beitragen. Der Hauptgeschäftsführer der Kammer appellierte an den Bund, die Konditionen des Förderprogramms für die Nachrüstung von Dieselfahrzeugen zu verbessern.

Handwerkskammer zu Köln
Pressestelle
Heumarkt 12
50667 Köln

Telefon: 0221/2022-230
Fax: 0221/2022-383

E-Mail: gutmann@hwk-koeln.de
Internet: www.hwk-koeln.de



Die Ausstellung der Elektrofahrzeuge im Bildungszentrum Butzweilerhof der Handwerkskammer war mit einem Vortragsprogramm verbunden. So wurden den Besuchern die Förderprogramme für die Anschaffung von Elektroautos und für die Nachrüstung von Dieselfahrzeugen vorgestellt. In einer Podiumsdiskussion berichteten vier Betriebsinhaber, die bereits seit einiger Zeit in ihrem Betrieb ein Elektrofahrzeug einsetzen, über ihre Erfahrungen mit der Alltagstauglichkeit der Elektromobilität. Zum „E-Mobilitätstag des Handwerks“ hatten die Handwerkskammer zu Köln und die Kreishandwerkerschaften Köln und Rhein-Erft eingeladen.

Folgende Institutionen und Unternehmen beteiligen sich an der von der Handwerkskammer zu Köln initiierten Aktion zur Förderung der „E-Mobilität im Handwerksbetrieb“:

- ADAC Nordrhein e.V.
- Audi Zentrum Köln-Mitte
- Autohaus Karst GmbH
- Businessclub Handwerksjunioren
- CCC Car Center Colonia Vertriebs GmbH
- Kreishandwerkerschaft Köln
- Kreishandwerkerschaft Rhein-Erft
- Liebe E-Bike
- Löko GmbH
- Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen
- Renault Retail Group
- RheinEnergie AG
- Rhein-Erft-Kreis
- Stadt Köln
- Volksbank Köln Bonn eG
- Zweirad Prumbaum

Handwerkskammer zu Köln
Pressestelle
Heumarkt 12
50667 Köln

Telefon: 0221/2022-230
Fax: 0221/2022-383

E-Mail: gutmann@hwk-koeln.de
Internet: www.hwk-koeln.de